



<https://blz.li/44ec>

CDU-MITGLIEDER DISKUTIEREN ÜBER SUEDLINK

Veröffentlicht am 10.06.2014 um 14:00 von Redaktion LeineBlitz

Am Freitag, 6. Juni, trafen sich zahlreiche Mitglieder der CDU-Ortsverbände Schulenburg, Jeinsen, Vardegötzen und Thiedenwiese im Biergarten des Gasthauses "Zu den Linden" in Jeinsen. Aus gegebenem Anlass hatte Dr. Christian Möller, Vorsitzender des Ortsverbandes Schulenburg, den Bürgermeisterkandidaten Axel Müller sowie einen Schulenburger Bürger eingeladen, der Interessantes zum Thema HGÜ-Trasse SuedLink berichtete. Anschließend ergaben sich bei sommerlichen Temperaturen angeregte Diskussionen. "Niemand hätte etwas gegen einen Trassenverlauf mit ausreichend Abstand zu Wohngebieten. Wenn jedoch die Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes vom Bundesrat genehmigt wird, werden die Anwohner in Schulenburg zu Versuchskaninchen", so ein Bürger. Denn eine Erdverkabelung und auch der bislang gesetzlich vorgeschriebene 400 Meter-Abstand würden dann wegfallen. "TenneT könnte die Masten quasi in unsere Gärten stellen", warf ein direkt betroffener Bürger ein. Trotz des ernsten Themas kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Spontan fand sich zudem eine Gruppe um den Jeinser Ortsverbandsvorsitzenden Nils Harder und den Bürgermeisterkandidaten Müller zusammen, die am Pokalschießen des Horrido Jeinsen teilnahmen. Auf die Frage, wie viele Ringe er getroffen hätte, sagte Axel Müller schmunzelnd: "Wenn in der Stichwahl dasselbe Ergebnis rauskommt, würde ich mich sehr freuen." Man darf rätseln, mit Sicherheit hat er mehr als 51 Ringe erzielt. Das nächste Treffen ist für Freitag, 4. Juli, erneut in Jeinsen geplant.



In Schulenburg sitzen die CDU-Mitglieder gesellig beieinander und sprechen über die geplante Stromtrasse SuedLink.